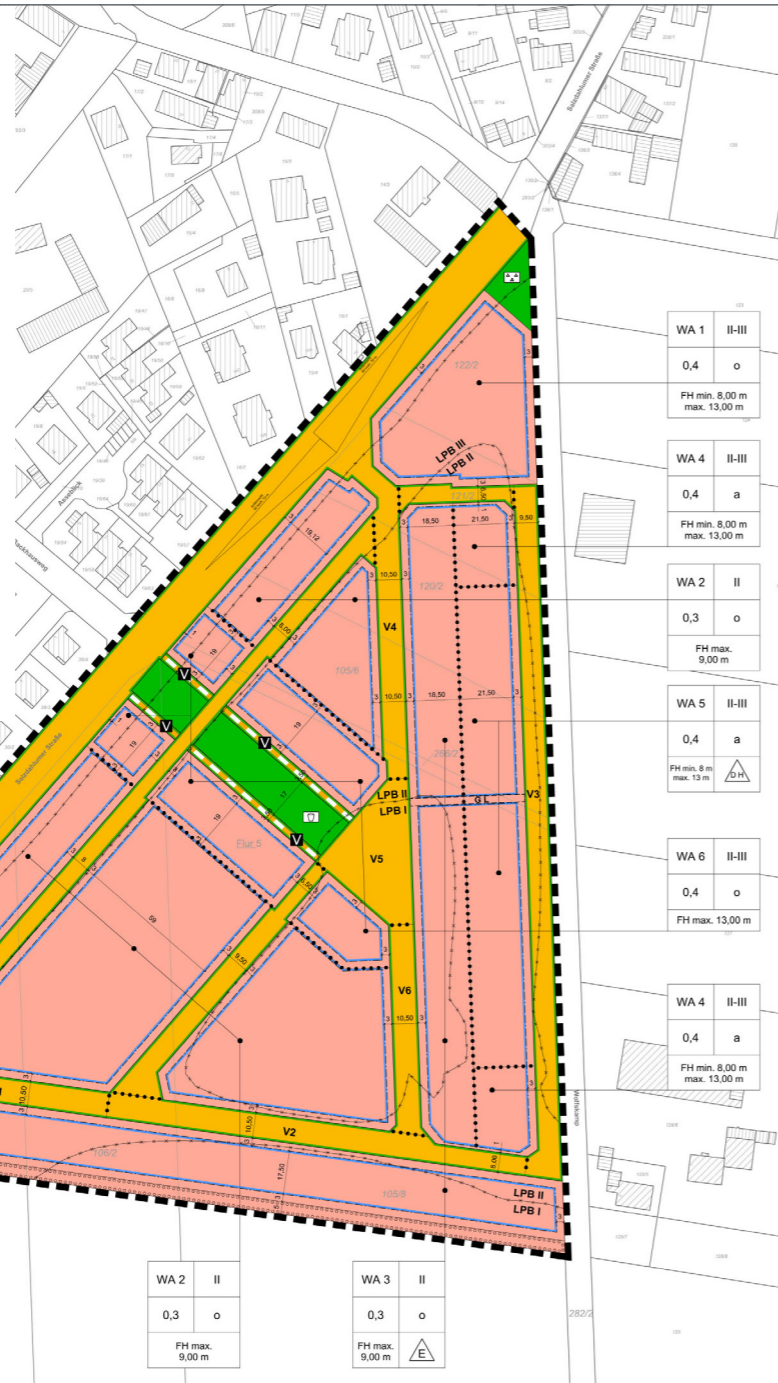


Bebauungsplan Salzdahlumer Straße | Sickte

Aufgabe

Am südöstlichen Ortsrand von Sickte soll eine neue Wohnbebauung entstehen und der Ortseingang neugestaltet werden.

Der besondere Zuschnitt des Planungsgebietes, die Erschließung, die Entwässerung vor Ort und die Schallemissionen durch Verkehr im Westen und Landwirtschaft im Osten erfordern ein hohes Maß an Detailplanung und Abstimmung. Außerdem befindet sich innerhalb der ausgewiesenen Wohnbauflächen ein »Kulturelles Sachgut«, das einen wesentlichen Gesichtspunkt bei der Abstimmung mit Trägern öffentlicher Belange und im Rahmen der Abwägung bedeutet.



Planzeichnung zum Bebauungsplan

Auftraggeberin

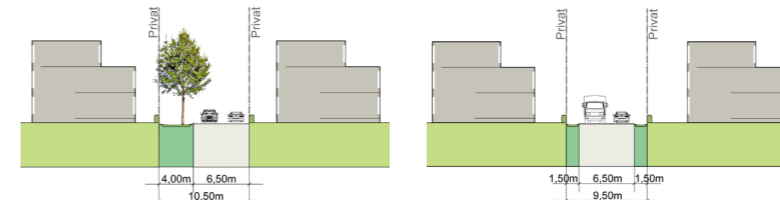
Erschließungsgesellschaft Salzdahlumer Straße GmbH & Co. KG

Zeitraum

10/2015 – 03/2019

Sicke

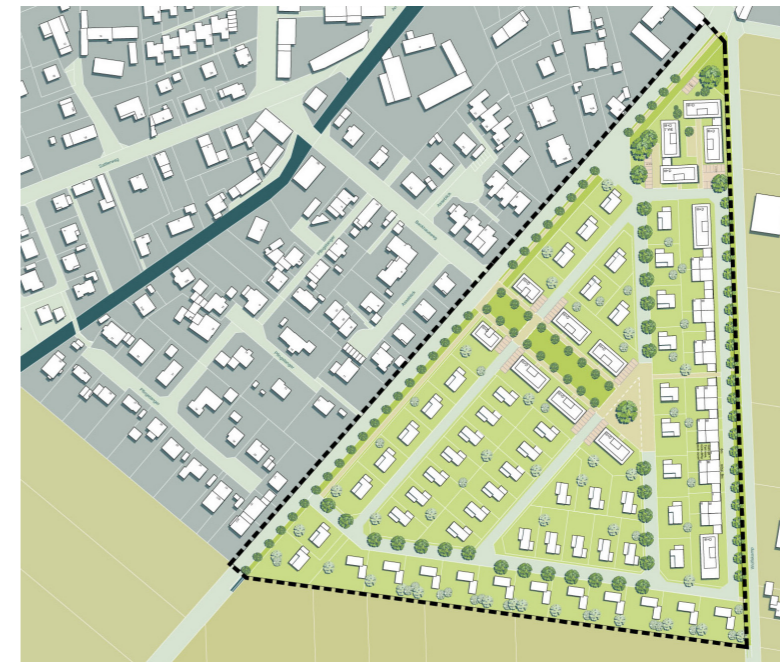
Grundzentrum I Niedersachsen
Bevölkerung: 6037 | Stand 2023



Strassenprofile mit Versickerungsflächen



Städtebauliche Studie für einen Teilbereich



Städtebauliches Konzept (Vorzugsvariante als Basis für den B-Plan)

Leistungen

- Alternative städtebauliche Konzepte mit Vergleich der wesentlichen Kennwerte
- Planung der Erschließungsquerschnitte unter Einbeziehung der notwendigen Versickerungsflächen
- Vertiefende städtebauliche Studien für Teilbereiche
- Bauleitplanung: Vorentwurf, Entwurf und Planfassung gemäß HOAI 2013 § 19
- Prüfung und Auswertung von Fachgutachten
- Koordination und Durchführung der Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligungen
- Abstimmung mit der Auftraggeberin sowie den erforderlichen zu beteiligenden Behörden
- Landschaftsplanerische Leistungen (Umweltbericht)

In Zusammenarbeit mit:

Biodata, Braunschweig,
GeräuscheRechner, Hildesheim